

»STOPP« DEM DIEBSTAHL!



**Schließen Sie Geld und Wertsachen weg
oder geben Sie beides in Verwahrung.**



WEISSER RING +

Wir helfen Kriminalitätsoffern.



**Ihre
Polizei**

Verhaltenstipps bitte wenden





Ihre Ansprechpartner bei der Polizei sind:

- alle Polizeidienststellen
- über Notruf 110 - Tag und Nacht erreichbar
- und das in Ihrem Gebiet zuständige Polizeipräsidium

Liebe Patientin,
lieber Patient!

Selbst in Krankenhäusern kommt es immer wieder zu Diebstählen, denn Diebe nutzen das Vertrauen und die Hilfslosigkeit ihrer Opfer auch dort skrupellos aus.

Für die Wiederherstellung Ihrer Gesundheit wird bestens gesorgt,
**SORGEN SIE FÜR DIE SICHERHEIT IHRES EIGENTUMS WÄHREND IHRES
KRANKENHAUSAUFENTHALTS.**

Das Bayerische Landeskriminalamt und der WEISSE RING e.V. raten Ihnen:

- **Bringen Sie keine größeren Geldbeträge, Schmuck oder andere Wertsachen mit ins Krankenhaus!**
- **Nehmen Sie Ihre Telefonkarte beim Verlassen des Zimmers mit!**
- **Schließen Sie den von Ihnen unbedingt benötigten Geldbetrag und Ihre Wertsachen immer weg. Nutzen Sie die vorhandenen Einrichtungen des Krankenhauses!**
- **Lassen Sie Ihre persönlichen Dinge NIE unbeaufsichtigt im Krankenzimmer zurück!**
- **Melden Sie verdächtige Beobachtungen dem Krankenhauspersonal und zusätzlich jeden Diebstahl der Polizei!**
- **Sollten Sie -trotz aller Vorsicht- Opfer einer Straftat geworden sein, wenden Sie sich vertrauensvoll an den WEISSEN RING oder an die Polizei. Dort erhalten Sie schnelle und unbürokratische Hilfe, die Sie nichts kostet!**
- **Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.polizeiberatung.de bzw. www.weisser-ring.de abrufbar.**

Ihre Polizei

Herausgeber:

WEISSER RING e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
und zur Verhütung von Straftaten,
Weberstr. 16, 55130 Mainz - Infotelefon: 01803/34 34 34



Bayer. Landeskriminalamt
Sachgebiet 513 - Prävention
Maillingenstr. 15
81636 München
Tel.: 089/1212-4389